

VDRJ - Jahreskonferenz vom 29.09. – 02.10. 2022 Luxemburg

Programm- und Tagungsunterlagen

Wichtiger Hinweis:

Alle Bestandteile dieser Tagungsmappe sind vertraulich und dürfen nicht außerhalb der VDRJ in Umlauf gebracht werden.

Stand der Unterlagen: 13. September 2022

Wir bedanken uns für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung unserer Jahrestagung bei Visit Luxembourg



Gesundheits- und Hygieneregeln während der gesamten Tagung

Auch unser Jahrestreffen 2022 findet nach wie vor und leider unter besonderen Vorgaben statt, denn noch ist „Corona“ keine historische Angelegenheit. Die Regeln entsprechen dem Stand **zur Zeit des Redaktionsschlusses dieser Tagungsunterlagen**. Veränderungen können sich bis zum Beginn der Tagung noch ergeben.

Glücklicherweise gibt es in Luxemburg derzeit keine Einschränkungen für Veranstaltungen und auch keine Vorgaben.

Im Interesse aller, bitten wir trotzdem um die Einhaltung der geübten AHAL-Regeln. Eine Maskenpflicht, auch in geschlossenen Räumen ist nicht vorgesehen. In Fällen von großer Enge (wie beispielsweise bei Busfahrten) empfehlen wir nichts desto trotz das Tragen einer Gesichtsmaske.

Gäste mit Krankheitssymptomen, die auf eine Covid-19-Erkrankung hindeuten könnten, werden generell gebeten, den Veranstaltungen fernzubleiben!

Eine Testpflicht wird es während der Veranstaltung nicht geben, da das nächst erreichbare Testzentrum zu weit entfernt ist, um tägliche (kostenpflichtige) Tests durchzuführen.

Wir haben uns aber entschlossen, von Seiten der VDRJ, etwas in die gesundheitliche Sicherheit der Tagung zu investieren und stellen deshalb allen Teilnehmenden (inkl. Begleitpersonen) täglich einen von uns finanzierten Selbsttest zur Verfügung. Die Tests findet Ihr (je nach Organisation mit dem Hotel) in Euren Zimmern vor, bzw. erhaltet sie beim Check-In (ab Donnerstag 14 Uhr)

Wir bitten Euch jeweils morgens vor dem Frühstück den Selbsttest zu machen. Sollte ein Test positiv sein, bitten wir Euch nicht mehr an der Tagung und dem Begleitprogramm teilzunehmen und ein Mitglied des Vorstands darüber zu informieren.

Organisatorisches



Hotel

Hotel Mama Shelter,
2 Rue du Fort Niedergruenewald,
L-1616 Luxembourg
Telefon: +35220804400
Website: <https://mamashelter.com/luxembourg/>

Anreise

Per Flugzeug

Bus

Vom Aeroport fährt die Buslinie 16 (Richtung Bertrange) alle 15-20 Minuten in die Stadt. Haltestelle zum Aussteigen: Rout Bréck-Pafendall. Von dort sind es etwa 8-10 Minuten zu Fuß, je nach Geh-Tempo. (Gegen die Fahrtrichtung laufen, 2. Straße links, Hotel befindet sich auf der rechten Straßenseite) – **Der öffentliche Nahverkehr ist in ganz Luxemburg KOSTENFREI!**

Taxi

...geht natürlich auch. Kostet aber...

Per Bahn

Straßenbahn

Von Gare Centrale mit Tram Linie 1 bis Kirchberg / Philharmonie-Mudam. (Von dort 5-10 Minuten in Fahrtrichtung zu Fuß, zweite Straße links. Hotel befindet sich auf der rechten Straßenseite) – **Der öffentliche Nahverkehr ist in ganz Luxemburg KOSTENFREI!**

per PKW

Parken

Das Hotel hat einen eigenen Parkplatz. Parken kostet 17 Euro pro Tag.

Hinweis:

Sollte es Probleme geben bei der Anreise oder auch während des Aufenthalts sind Heidi Diehl (+49-176-41 709 760) oder Rüdiger Edelmann (+49-152-33 721 451) jederzeit ansprechbar.

Der Überblick

Unsere Tagung findet an unterschiedlichen Stellen statt. Bitte beachtet den entsprechenden Tagungsort!

Donnerstag 29. September 2022

Der Vorstand trifft sich am Donnerstagabend um 18.30 im Hotel.

Am Donnerstag ist noch kein offizielles Programm vorgesehen. Visit Luxembourg empfiehlt fürs individuelle Abendessen folgende Restaurants:

- Im Hotel: „**Restaurant Mama**“
- Im Laufweite vom Hotel: **Radici** (italienisch), **L’Osteria Luxembourg** (italienisch), **De Feierwon** (Luxemburgisch), **N’Bistro** (intern. – Salate, Bowls; Carpaccio, Burger), **El Barrio Restaurante y Tapas Bar** (span.) –
- Mit der Tram ist man auch in Windeseile im Stadtzentrum mit zahlreichen Restaurants.

Das Programm im Überblick

Freitag, 30. September 2022

- ab 06.30:** **Frühstück** im Hotel
- 10.00-11.30:** **Sitzung des Journalistenkreises** – im Hotel „Rooftop“ (6.Etage)
- 10.00-11.30:** **Sitzung des PR-Kreises** – im Hotel Sitzungsraum im 1. Untergeschoss (Aufzug: -1)
- 12.00 Uhr:** gemeinsamer Spaziergang zum **Mudam** (Museum für zeitgenössische Kunst) Website: <https://www.mudam.com/de>



- 12.30 Uhr:** Welcome-Apero und Mittagessen im „**Mudam Bistro**“
<https://www.mudam.com/de/cafe>

14.00 - ca. 18.00 Uhr

VDRJ-Gesprächs/Barcamp im Konferenzsaal des Mudam und im davorliegenden Foyer



14.00: Begrüßung durch den Vorstand und Einführung in die Themenarbeit

14.30 – 15.30: Arbeit in den drei Gruppen

Die Arbeitsgruppen tagen, diskutieren und sammeln Ideen zu den vorgegebenen Fragestellungen

1 - Die VDRJ und unser Selbstverständnis: Wer sind wir? Was wollen wir? Wo wollen wir in Zukunft hin?

2 - Die VDRJ, ihr Medienverständnis und ihr öffentlicher Auftritt: Von eigenen Medien bis zu Aktivitäten, journalistischen und touristischen Preisen und einer optimierten Öffentlichkeitsarbeit

3 - Die Arbeit der VDRJ: Was können und wollen wir Mitgliedern und künftigen Mitgliedern bieten, sowohl im Journalisten- als auch im PR-Kreis? Wie kann die Mitgliedschaft in der VDRJ für publizistische Reiseprofis interessant bleiben, bzw. gemacht werden?

15.30 – 16.00 Kaffeepause

16.00 – 18.00 Uhr – Plenum

Präsentation der Gruppenergebnisse und Diskussion (möglichst mit Ergebnis, das für die Arbeit des Vorstands wegweisend sein kann)

Abendprogramm

19 Uhr: **Treffen im Hotelfoyer und Spaziergang / -fahrt zum Abendessen** in der „Brasserie Schuman“, 1 Bd Robert Schuman, 2525 Luxembourg – Beim Apéritiv wird uns **Tourismusminister Lex Delles** begrüßen. Am Abend werden weitere Touristiker aus Luxemburg anwesend sein.

Abendausklang an der Hotelbar (Selbstzahler)

Samstag, 01. Oktober 2022

ab 07.00: Frühstück im Hotel

09.00-18.00: **Touristische Recherche** –
Unterwegs in Luxemburg auf den vorab ausgewählten Ausflügen

Tour 1: Kultur und Urbanität: zwischen Industrie-Vergangenheit und moderner Offenheit



- Besichtigung des **Europäischen Gerichtshofs**
- Transfer mit kleinem Bus und kurze Besichtigung:
- **Haus von Robert Schuman**, Gründervater von Europa
<https://maison-schuman.uni.lu/welcome/>
- Grab des so genannten Hauptmanns von Köpenick, **Friedrich Wilhelm Voigt**
<https://www.vdl.lu/de/friedrich-wilhelm-voigt>
- **Corniche-Promenade**, auch „der schönste Balkon Europas“ genannt.
Herrliche Aussicht auf den Grund, die Abtei Neumünster und den
Klostergarten
<https://www.luxembourg-city.com/de/ansicht/fortification/chemin-de-la-corniche>

Transfer in die **Minett-Region**

Mittagessen bei der Giedel (ca. 13.30 Uhr) im Minett Park Fond-de-Gras

Nachmittags: Transfer nach **Belval / Esch-sur-Alzette**

Entdecken Sie den Süden Luxemburgs, der als Beispiel für ein „kleines Europa“ gilt, in dem Menschen aus verschiedenen Kulturen und zahlreiche Gemeinschaften leben.

Belval in Esch-sur-Alzette ist ein umgewandeltes ehemaliges Industriegelände mit seinen charakteristischen restaurierten Hochöfen. Heute befinden sich dort unter anderem der Universitätscampus, die Cité des Sciences und die Konzerthalle Rockhal.
<https://www.fonds-belval.lu/index.php?lang=en&page=2>

Esch2022: Kulturhauptstadt Europas

Esch-sur-Alzette, die zweitgrößte Stadt Luxemburgs, trägt zusammen mit den zehn luxemburgischen Gemeinden der Association Pro-Sud und den acht französischen Gemeinden der „Communauté de Communes Pays Haut Val d'Alzette“ (CCPHVA) den Titel Kulturhauptstadt Europas. Esch2022 teilt sich diesen Titel mit den Partnerstädten Kaunas, der zweitgrößten Stadt in Litauen, und Novi Sad, der zweitgrößten Stadt in Serbien.

Unter dem Motto „Remix Culture“ und den vier Unterkategorien „Remix Art“, „Remix Europe“, „Remix Nature“ und „Remix Yourself“ will Esch2022 Synergien schaffen, eine nachhaltige Entwicklung gewährleisten und vor allem die Bürgerinnen und Bürger zur aktiven Teilnahme anregen.

Aufstieg auf den Hochofen B mit 360°- Blick auf die Cité des Sciences (Stadt der Wissenschaft) und Belval und bis nach Frankreich.
<https://www.minetttour.lu/de/detaillierte-tour/tour/hochofen>

Optional: **Uni-Bibliothek:** Erbaut von dem international bekannten luxemburgischen Architekten François Valentiny

Tour 2: Moderne Stadt, beschauliches Moseltal: Wiege der europäischen Idee

- Besichtigung des **Europäischen Gerichtshofs**
- Transfer mit kleinem Bus und kurze Besichtigung:
- **Haus von Robert Schuman**, Gründervater von Europa
<https://maison-schuman.uni.lu/welcome/>
- Grab des so genannten Hauptmanns von Köpenick, **Friedrich Wilhelm Voigt**
<https://www.vdl.lu/de/friedrich-wilhelm-voigt>
- **Corniche-Promenade**, auch „der schönste Balkon Europas“ genannt.
Herrliche Aussicht auf den Grund, die Abtei Neumünster und den
Klostergarten
<https://www.luxembourg-city.com/de/ansicht/fortification/chemin-de-la-corniche>

Transfer in die Mosel-Region

Leichtes Mittagessen

Die Mosel bildet die natürliche Grenze zwischen Luxemburg und Deutschland. Die zu dem großen Fluss gehörende Region im Osten des Landes ist Namensgeberin für eines der schönsten Täler Luxemburgs, das für seine charmanten Orte und Wassersportarten bekannt ist. Und für ihre talentierten Winzer, die einige der besten Weißweine und Crémants des Landes erzeugen. Auf den Hängen des Moseltals gedeihen die Weinreben besonders gut, weshalb die Region als Weinanbaugebiet ein internationales Renommee genießt.

<https://www.visitluxembourg.com/destinations/regions/moselle>

Nachmittags: Besuch in Schengen

Ein malerisches Dorf, das im Dreiländereck von Luxemburg, Frankreich und Deutschland an der Mosel liegt. In Schengen wurde am 14. Juni 1985 das Abkommen über die Abschaffung der Grenzkontrollen, das sogenannte Schengener Abkommen, auf dem Fahrgastschiff Marie-Astrid unterzeichnet. Wer an der Uferpromenade entlangschlendert, findet den Schiffsanlegeplatz und gleich nebenan die Nationalsäulen der Länder Europas.

<https://www.visitschengen.lu/de/>

Kurze Besichtigung des **Europäischen Museums**

Die Dauerausstellung bietet auf interaktive Art grundlegendes Wissen über alles rund um das Schengener Abkommen.

<https://www.visitschengen.lu/de/musee-europeen/>

anschließend Begegnung mit einem Winzer mit Weinverkostung

Tour 3: Wanderung auf dem Mullerthal Trail: „Leading Quality Trails - Best of Europe“

Transfer in die **Region Müllerthal/Kleine Luxemburger Schweiz**

Besichtigung **Echternach**

Echternach ist eine malerische, mittelalterliche Stadt mit zahlreichen faszinierenden Bauwerken wie der nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgebauten römischen Basilika (11. Jahrhundert), der Krypta aus dem 8. Jahrhundert, der alten Stadtmauer mit ihren Türmen, der Abtei, der Orangerie, dem Rokoko-Pavillon und den alten Patrizierhäusern am Marktplatz (18. Jahrhundert).

Die Stadt ist eines der frühesten Zentren der Kultur und der Christianisierung in Europa. Der heilige Willibrord aus Northumberland gründete hier im Jahr 698 eine Benediktinerabtei und die älteste Stadt Luxemburgs. Lange Zeit war sie das Zentrum der Schriftkunst in der Region.

<https://www.visitechternach.lu/en/the-town-of-echternach/the-history-of-the-city>

Wanderung auf dem Mullerthal Trail (*Schwierigkeitsgrad: mittel bis anspruchsvoll*)

Der Mullerthal Trail wurde als „Leading Quality Trail – Best of Europe“ für die schöne Aussichten, abwechslungsreiche Streckenabschnitte, natürliche Attraktionen und eine durchgehend markierte Wegführung ausgezeichnet.

Der Wanderweg beeindruckt Naturliebhaber aufgrund seiner landschaftlichen Vielfalt: unter anderem Wälder, Felsformationen, Bäche, Seen...

Die optimale Qualität der Markierungen und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr sind weitere Vorteile.

<https://www.mullerthal-trail.lu/de/service/leading-quality-trails>

Dauer der Wanderung circa drei Stunden, Wanderschuhe sind notwendig, Stöcke nicht unbedingt, die Teilnehmer müssen ein gutes Fitnesslevel haben und trittsicher sein

Mittagessen: Picknick unterwegs mit regionalen Produkten

Am Ende der Wanderung Einkehr auf der Terrasse der **Brasserie Heringer Millen** direkt an der Schwarzen Ernz

1 Rue des Moulins, L-6245 Waldbillig

<https://heringermillen.lu/>

Kurze Besichtigung des **Touristcenters Heringer Millen**

<https://www.mullerthal-millen.lu/de>

Fotostopp: Kallektuffquelle

<https://www.visitluxembourg.com/de/kallektuffquelle>

Die Region verdankt ihren Namen der hügeligen Landschaft, die an die Schweiz erinnert. Die Region Müllerthal ist ein einzigartiges Biotop, das durch ebenso

betörende wie überraschende Felsformationen gekennzeichnet ist. Die einzigartige Zusammensetzung des Gesteins und die Bodenerosion haben zur Entstehung dieser für die Kleine Luxemburger Schweiz so typischen Landschaft beigetragen.
<https://www.mullerthal.lu/de>

Rückkehr aller Gruppen ins Hotel bis ca. 18.00

Abendprogramm

19.30

Abendessen mit regionalen Partnern. **Geplant** ist der Besuch der **Brasserie Abtei** in der Abtei Neimenster, früher eine Abtei, heute ein Kulturzentrum mit Gastronomie.

(Centre Culturel de Rencontre Abbaye de Neumünster, 28 Rue Münster, 2160 Luxembourg)

Abendausklang an der Hotelbar (Selbstzahler)

Sonntag, 02. Oktober 2021

- ab 07.00:** **Frühstück** im Hotel /**Check-Out** – Kofferaufbewahrung im Hotel
- 08.25-12.00:** **Fotoworkshop** (Fotografieren mit dem Mobiltelefon) mit Hans-Werner Rodrian
- 08.25:** **Treffen im Foyer und gemeinsame Fahrt zum Casino Luxembourg (ÖPNV – Buslinie 18** (Richtung Kockelscheuer, Patinoire) **ab** Kirchberg Rout Bréck – Pafendall **(08.39 & 08:54) bis** Haltestelle Centre F.D.Roosevelt – **von dort 2 Minuten zu Fuß.**

Der **Fotoworkshop** schließt an das erfolgreiche Angebot des letzten Jahres an. Diesmal soll sich das Angebot von Hans-Werner Rodrian mit der Handyfotografie beschäftigen. Teilnehmende an diesem Programm sollen während unseres Ausflugs (Samstag) Fotos mit ihrem Mobilgerät machen, die dann als Material für den fachlichen Austausch und die praktischen Tipps z.B. in Sachen Fotobearbeitung dienen sollen. Alle Angemeldeten werden vor unserem Treffen von Hans-Werner mit den notwendigen Ablaufdetails und einem inhaltlichen Papier zum Thema versorgt.

Der Workshop findet in einem Raum der Eventlocation „Casino Luxembourg“ statt: 7 Boulevard Franklin D. Roosevelt, Luxembourg



10.00-12.00 **Treffen im Foyer und Start zum Stadtrundgang durch Luxemburg**
Beim **Rundgang durch Luxemburg-Stadt** erhalten alle Interessierten, nach den Ausflügen ins Umland, einen Überblick über die Stadt Luxemburg und ihre unterschiedlichen Attraktionen. Der Gang wird etwa eineinhalb bis knapp zwei Stunden dauern und endet am „Casino Luxembourg“ zum Lunch.

12.00: **Lunch** im Casino Luxembourg anschließend individuelle Heimreise

Wichtiger Hinweis:

Auch bei der Gestaltung von Begleitprogramm und Exkursionen kann es zu kurzfristigen Programm- und Zeitenänderungen kommen. - Wir halten Euch auf dem aktuellen Stand